



Ihre Ansprechpartner

Susann Abrahams

Aufnahmeplanung Telefon +49 (0)38872 91-10 oder 91-0 susann.abrahams@median-kliniken.de

Dr. med. Willem Hamdorf

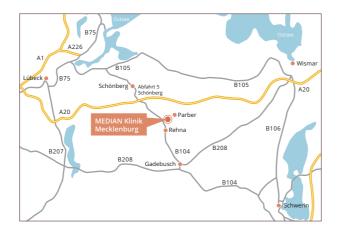
Chefarzt

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie Suchtmedizin, Sozialmedizin willem.hamdorf@median-kliniken.de

Kai Thorsten Timm

Kaufmännischer Leiter kaithorsten.timm@median-kliniken.de

Anfahrt



Mit dem Auto

- aus Richtung Norden: Autobahn A 20 (Wismar-Lübeck), Abfahrt Schönberg, B 104 Richtung Schwerin, Ortseingang Rehna, links abbiegen Richtung Vitense, Hinweisschild folgend
- aus Richtung Süden: Autobahn A 24 (Berlin-Hamburg), Abfahrt Wittenburg, Richtung Lützow, dort links abbiegen auf B 104 Richtung Lübeck, Ortsausgang Rehna, rechts abbiegen Richtung Vitense, Hinweisschild folgend

MEDIAN Klinik Mecklenburg

Blumenstraße 3 · 19217 Rehna OT Parber Telefon +49 (0)38872 91-0 · Fax +49 (0)38872 91-22 mecklenburg-kontakt@median-kliniken.de

www.median-kliniken.de





MEDIAN Klinik Mecklenburg

Reha bei Drogenabhängigkeit

Unsere Schwerpunkte:

- · Trauma und Sucht
- · Stimulanzienabhängigkeit (Crystal-Speed)
- · Eltern-Kind-Behandlung

Das Leben leben



Die MEDIAN Klinik Mecklenburg besteht seit 1995 und hat sich als Reha-Klinik für Drogenabhängige etabliert. Sie liegt eingebettet in einer reizvollen Hügellandschaft im westlichen Mecklenburg nahe der Klosterstadt Rehna. Viele Wälder und Felder umgeben die Klinik.

Die Landeshauptstadt Schwerin, die Hansestädte Lübeck und Wismar sind von der Klinik aus gut erreichbar. Die Ostsee liegt 30 km entfernt.

In der MEDIAN Klinik Mecklenburg werden drogenabhängige Frauen und Männer ab dem 18. Lebensjahr aufgenommen. Eltern und Kinder, Paare, schwangere Frauen und Menschen mit psychischen bzw. körperlichen Begleitstörungen erhalten gezielte Behandlungsangebote. In der Regel dauert die Entwöhnungsbehandlung sechs Monate. Insgesamt stehen 65 Behandlungsplätze in vorrangig Doppelzimmern zur Verfügung.

Wenn Sie in Ihrem Leben neue Wege gehen wollen, möchten wir Sie dabei begleiten.



Aufnahmekriterien

- · Bewerbung mit Lebenslauf und Suchtverlauf
- · Gültige Kostenzusage und Drogenfreiheit
- Unsere Kostenträger: DRV Bund, alle anderen Rentenversicherungen, Krankenkassen, Sozialhilfeträger

Weitere besondere Angebote

- Paartherapie / Familientherapie
- Psychose und Sucht
- ADHS und Sucht
- Gestaltungstherapie
- Behandlungsangebote für Frauen
- Arbeitstherapie gemäß BORA-Konzept
- Therapie nach §§ 35 und 36 BtMG (eingeschränkt möglich)
- Skills-Training
- Depressionsgruppe
- · Lehrküche/Ernährungsberatung
- Verschiedene Sportangebote

Unsere Reha-Klinik ist zertifiziert nach den Qualitätsgrundsätzen der DEGEMED/FVS.

Raum für Unabhängigkeit und Perspektive

Die MEDIAN Klinik Mecklenburg bietet umfassende und individuelle Hilfen zum Ausstieg aus der Drogenabhängigkeit. Wir helfen Ihnen die körperlichen, seelischen und sozialen Folgen des Drogenkonsums zu überwinden, Gesundheit zu erlangen und persönliche Unabhängigkeit wiederzugewinnen.

Nach Ihrer Ankunft in der Klinik haben Sie ausreichend Zeit, sich in Ihrer neuen Umgebung einzuleben. Über eine genaue Erfassung der Sie belastenden Auswirkungen Ihrer Erkrankung lernen wir Sie als Person kennen. Schrittweise gehen wir mit Ihnen auf die Suche nach den persönlichen Beweggründen Ihres Drogenkonsums. Sie besprechen mit uns, wie Sie in Zukunft ohne Drogen leben wollen und vereinbaren dafür Therapieziele, die Ihnen bei der Entwicklung einer abstinenten Lebensführung Orientierung geben.



Besondere Behandlungsangebote

Therapiegruppe Trauma und Sucht

Schwere seelische und körperliche Verletzungen als Folge eines oder mehrerer traumatischer Erlebnisse können eine Suchtentwicklung hervorrufen und aufrechterhalten.

Traumafolgestörungen können wir gezielt mit bewährten Methoden sowohl in der Einzeltherapie und Gruppentherapie als auch mit der kreativen Traumatherapie behandeln.

Therapiegruppe Stimulanzienabhängigkeit

Chronischer Konsum von Stimulanzien führt zu kognitiven Störungen (im Gedächtnis, der Aufmerksamkeit und Konzentration) und sozio-emotionalen Defiziten (u.a. Gefühlskälte, Aggressionen). Oftmals liegen auch begleitende psychische Störungen (z.B. ADHS, Depression, Psychose) vor.

Aufgrund der langjährigen Erfahrung im Bereich der stimulanzienbezogenen Störungen haben wir spezielle Bezugsgruppen mit einem spezifischen Behandlungsangebot etabliert, das sich aus vier Bausteinen zusammensetzt: Ein patientenorientiertes Manual zur Psychoedukation, ein Achtsamkeitstraining, eine achtsamkeitsbasierte Bewegungstherapie und eine wöchentlich stattfindende Ernährungsgruppe.



Eltern-Kind-Behandlung

Eltern haben die Möglichkeit, mit ihrem Kind die Therapiezeit in der Klinik zu verbringen. Die Eltern und ihr Kind wohnen in einem gemeinsamen Zimmer. Während der Therapieangebote der Eltern wird das Kind im klinikeigenen Kindergarten betreut.

Wir bieten ein Erziehungstraining und eine Elterngruppe an.

Wir unterstützen Sie. ..

- gerne beim Finden eines Platzes für eine Entzugsbehandlung.
- durch einen kurzfristigen Aufnahmetermin über unsere Springerliste.

Wir freuen uns, Sie in unserer Klinik begrüßen zu dürfen.